

StuRaMed Protokoll – 08.05.2017

Anwesende: Konrad Didt, Dominik Bastian, Johannes Lange, Sarah Bußler, Kristin Mehner, Laura Opitz, Birthe Seifert, Tobias Schöbel, Jana Schuchardt, Julia Staudte, Sanja Vorwig, Tim Wenzel, Chris Wichmann, Robert Imhof, Alina Müller, Frederik, Malte Kobus, Philipp Rhode, Maximilian Lehmann, Stefanie Sicker

Gäste:

Redeleitung: Konrad Didt

Protokoll: Robert Imhof

Inhaltsverzeichnis

TOP 0: Inforundlauf.....	3
StuRaMed-Film	3
Öffentlichkeitsarbeit.....	3
KOLLEKTIV-Festival	3
Endoskop	3
Podcast Radiologie	3
Längsschnittcurriculum Notfallmedizin.....	3
WCC.....	3
Wahlwerbung bei Facebook.....	3
UAEM.....	3
Hygiene-Praktika	3
TOP 1: Beschlussfähigkeit	3
TOP 2: Protokollkontrolle	3
TOP 3: Sprechstunde.....	3
TOP 4: Finanzen	4
QueerBildung.de	4
MediChor.....	4
Sterbehilfe-Podiumsdiskussion	4
Werkzeugkoffer für das Büro	4
Wahlen	4
TOP 5: Kommissionen	5

Studienkommission	5
TOP 6: UAEM.....	5
TOP 7: Wahlen	5
TOP 8: Physio-Klausuren	6
TOP 9: Sommerfest	7
TOP 10: Website	7
TOP 11: FSR-WE	8
TOP 12: Positionspapiere	8
TOP 13: Unbeantwortete Mails	9
TOP 14: Sonstiges.....	9
TOP 15: MV-Positionspapier „Interkulturelle Kompetenz“	9

TOP 0: Inforundlauf

StuRaMed-Film

Soweit sind alle Vorbereitungen abgeschlossen. Das Einzige was nun noch fehlt sind grafische Umsetzungen, also konkret Personen die zeichnen bzw. malen können!

Öffentlichkeitsarbeit

Ist der Fotowettbewerb noch in Planung? Max sagt, es fehlt noch ein Plakat damit es losgehen kann, dann steht dem nichts mehr im Wege. Maxi ist leider aus Kapazitätsgründen nicht dafür verfügbar. Team sollte sich nochmal treffen

KOLLEKTIV-Festival

Steffi bittet nochmal alle Werbung für die Sterbehilfe-Infoveranstaltung zu machen.

Endoskop

Bitte noch weiter die Texte für das Wahlendoskop an Steffi bis zum 10.05.2017 schicken.

Podcast Radiologie

Nach langem Bemühen wurden auf Facebook doch noch Leute gefunden, die die Radiologie-Vorlesung filmen können.

Längsschnittcurriculum Notfallmedizin

Sanja schreibt nochmal alle Menschen an, die sich dafür gemeldet haben.

WCC

Max versucht weiter den AudiMax-Hörsaal zu bekommen.

Wahlwerbung bei Facebook

Personalisierte Wahlslogans gerne Max zukommen lassen.

UAEM

Möchte gerne morgen (9.5) nochmal das Büro benutzen – kein Widerspruch.

Hygiene-Praktika

Bitte alle aus dem 6. und 8. Semester nochmal bei Robert wegen weiterer Infos melden.

TOP 1: Beschlussfähigkeit

Wir sind mit 12 von 13 gewählten Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 2: Protokollkontrolle

Wir stimmen darüber ab, dass Protokoll vom 24.04.2017 online zu stellen: MH/1/4 → angenommen

TOP 3: Sprechstunde

Konrad erinnert, dass auch in jeder Sprechstunde die Post abgeholt werden sollte.



TOP 4: Finanzen

QueerBildung.de

Im Rahmen einer Kooperation zwischen den universitären Gruppen queerseitig und Kritische Lehrer*innen ist der Wunsch nach der Auseinandersetzung mit dem Thema Sexuelle Vielfalt in Bildungskontexten gewachsen. Das Anliegen ist es, eine gemeinsame Arbeit zum Thema Sexuelle Vielfalt in Bildungskontexten und Gesellschaft zu entwickeln. Für das Sommersemester 2017 (Mai/Juni) planen sie aktuell eine Veranstaltungsreihe zu dem Thema Sexuelle Vielfalt. Dabei entstehen vor allem Kosten für Druck und Honorare für Referierende. Konrad fragt, sollten wir das fördern sollten und wenn ja, mit wie viel?

Max sagt, er sieht dies als unterstützungswert. Frederik, sieht dies unter anderem auch als medizinisch relevant und bemerkt, dass wir trotzdem 150 Euro nicht überschreiten sollten.

Philipp stellt hiermit einen Finanzantrag stellvertretend für QueerBildung über 150 Euro für Material- und Honorarkosten.

Abstimmung: 11/0/1 → angenommen

MediChor

Dieser war am vergangenen Wochenende auf Chor-Wochenende.

Max Raschke stellte am 03.05.2017 per Mail einen Finanzantrag über 150€ im Namen des Medichors zur Bezuschussung der Unterkunft für dieses Chorwochenende.

Abstimmung: 12/0/0 → angenommen

Sterbehilfe-Podiumsdiskussion

Stefanie stellt einen Finanzantrag über 150€ für die Veranstaltung im Rahmen des KOLLEKTIV-Festivals zum Thema Sterbehilfe für Honorarkosten und Geschenke für die Referierende. Konrad hinterfragt, wer die Teilnehmer_innen bei dieser Veranstaltung sind. Stefanie sagt, dass die Zielgruppe hauptsächlich Studierende ist.

Abstimmung: 11/0/1 → angenommen

Werkzeugkoffer für das Büro

Sanja stellt einen Finanzantrag in Höhe von 35 Euro für einen Werkzeugkoffer für das Büro.

Abstimmung: 9/0/3 → angenommen

Wahlen

Birthe stellt einen Finanzantrag über 150 Euro für Druckkosten und Wahlsüßigkeiten im Rahmen der Wahlen.

Abstimmung: 10/0/0 (Tobias und Frederik haben Sitzung verlassen) → angenommen

TOP 5: Kommissionen

Studienkommission

Max erzählt, dass die StuKo MSc. Clinical Research auch mal wieder getagt hat. Sollte sich jemand dafür interessieren, soll er Max persönlich ansprechen oder in den Unterlagen im Büro nachlesen.

TOP 6: UAEM

Jana fand es schade, dass die Pressemitteilung (PM), die von UAEM über den StudentinnenRat veröffentlicht wurde, nicht bei uns nicht durchgesprochen wurde. Sie bittet darum, dass wir uns überlegen müssen, wie wir zukünftig mit Pressemitteilungen, die die medizinische Fakultät betreffen, verfahren wollen.

Tobias meint, dass vor allem Frau Darius auch dadurch deutlichen Mehraufwand hatte. Weiterhin sagt er, dass man nicht alle Projektgruppen bzw. was diese veröffentlichen kontrollieren könne.

Maxi betont, dass die UAEM bereits einen Antrag als Hochschulgruppe gestellt haben, deshalb kann man sie vollkommen als Gruppe des StuRas sehen.

Maxi findet es außerdem schade, dass wir als StuRaMed für die PM einer Projektgruppe angegriffen wurden und betont auch, dass wir deswegen nicht aufhören sollten PMs zu verwenden

Max bittet PM weiter mit Bedacht einzusetzen und schließt sich Tobis Meinung an, dass man nicht alle PM überwachen kann. Außerdem findet er, dass man den Projektgruppen vielleicht eine Email schreiben kann!

Chris schlägt vor, der Studienkommission klar zu machen, dass wir keine hierarchischen Strukturen mit den Projektgruppen haben Robert wünscht sich, dass wir vom StuRa wenigstens einen Hinweis bekommen, wenn so etwas mal wieder veröffentlicht wird. Frederik betont nochmal, dass wir nicht dafür verantwortlich sind.

Philipp meint zu Maxis Kommentar, dass die Fakultät sich schon aufregen darf, da diese am Freitag noch eine Stellungnahme verfassen musste.

Maxi erklärt, dass der StuRa immer abfragt, wem die Projektgruppe zugehörig ist. Maxi bietet an, dass das Team Öffentlichkeitsarbeit immer dem FSR Bescheid sagt, wenn jemand eine PM veröffentlicht, der/die dem StuRaMed zugehörig sind.

Sarah fragt nochmal, ob wir nun eine E-Mail an die Projektgruppen schreiben wollen oder nicht. Wir schreiben keine E-Mail.

Abstimmung: Wir lesen zukünftig alle PM die uns vom StuRa vorgelegt werden, weil die jeweiligen Projektgruppen mit uns assoziiert sind, allerdings ist es prinzipiell den Projektgruppen freigestellt, was sie veröffentlichen. MH/0/3 → angenommen

TOP 7: Wahlen

Tobias und Frederik verlassen die Sitzung.



Birthe fragt, ob wir die Briefwahl dieses Jahr wieder bewerben. Chris und Jana betonen, dass wir letztes Jahr schon entschieden haben, dass wir die Briefwahl bewerben und letztes Jahr auch niemand die Briefwahl in Anspruch genommen hat

Max hinterfragt, ob die Zahnmediziner auch einen Kandidaten für den FakRat stellen. Sanja berichtet, dass Herr Gotthold sich freut, dass die Pharmazeuten auch einen Kandidaten für den FakRat stellen

Robert fragt, ob mit der zusätzlichen Studierendenzahl auch mehr Personen im FakRat sitzen können. Sonja berichtet, dass diese Anzahl in der FakRat-Ordnung gebunden ist.

Steffi berichtet, dass eine Studierendenumfrage im Rahmen der Wahlen zu den Wünschen bzgl. des StuRaMed durchgeführt wird.

Birthe erinnert nochmal an den Termin der Wahl (30/31.05.2017) und bittet sich, in die bald erscheinende Helferliste einzutragen. FakRat Wahlkandidaten dürfen nicht am Wahlstand helfen!

TOP 8: Physio-Klausuren

Max erzählt, dass sich mehrere Personen über die 3. Physiologieklausur beschwert haben und fragt die 4. Semester, was sie gehört haben.

Birthe betont, dass sie auch viele negative Stimmungen wahrgenommen habe und bittet auch nochmal darum, ein Gespräch mit der Physiologie zu führen, weil wir es so nicht einfach hinnehmen könnten.

Chris berichtet nochmal die genauen Ergebnisse der Klausur und betont, dass es aber in einem Gespräch eben nicht nur um die Klausur an sich gehen sollte, sondern auch um generelle Lehrinhalte der Physiologie.

Alina erzählt, dass in ihrem Seminar auch zugestanden wurde, dass der Zeitfaktor von der Physiologie nicht beachtet wurde und sie diesen beim nächsten Mal beachten wollen.

Max betont, dass es ja ein Physio-Klausuren-Team gibt und bittet um Rückmeldung auf seine Mail. Diese würde er auch nochmal rumschicken.

Birthe betont, dass den Studierenden etwas rückgemeldet werden sollte.

Max erklärt sich bereit auf FB einen Post zu verfassen und nochmal zum Evaluieren aufzurufen.

Konrad erklärt das Prinzip IMS von YouCan. Dies sei eine Plattform, die einen Pool von Fragen zur Verfügung stellt, die bereits zur Verwendung kamen und die auch bereits evaluiert sind. Diese Plattform könnte den Physiologen also empfohlen werden.

Robert fragt, ob man bei inhaltlichen Inkonsistenzen doch mal den Widerspruchsausschuss in Anspruch nehmen kann. Konrad betont, dass dafür der Widerspruchsausschuss nicht zuständig sei. Sonja betont, dass der Widerspruchsausschuss nicht eingeschränkt betrachtet werden sollte!

TOP 9: Sommerfest

Philipp bittet die Tabelle im Drive zu füllen und erzählt, dass für Auf- und Abbau auch gern Externe gefunden werden dürfen.

Es könnte einen StuRaMed Stand geben, wenn sich jemand findet. Robert, Sonja und eventuell Chris würden dies machen. Philipp wird die Helfertabelle noch einmal über den Verteiler schicken.

Chris bittet auch nochmal persönlich Freunde zu fragen ob sie Lust haben mit zu helfen! Philipp sucht Leute für Hörsaalwerbung: Konstantin/Laura (2. Semester) Chris (4.Semester) Phillip (6. Semester) Konrad (8.Semester) Tim/Tobias (10. Semester)

Bitte auch die Lunchtimeseminare mitbewerben. Sonja postet im PJ-Jahrgang. Philipp bittet um Kühlakku oder gefrorene Wasserflaschen zur Kühlung von Getränken.

Sanja fragt nach den Wimpeln die Sonja und Sanja gebastelt haben → Chris sagt, im Lager.

TOP 10: Website

Konrad bedankt sich für Feedback und Verbesserungsvorschläge zur Website, die jetzt wieder unter <http://www.sturamed-leipzig.de> online ist.

Konrad betont die einfache Bedienbarkeit mit Wordpress und wünscht sich von den StuRaMedis weitere Ideen was die Website noch braucht.

Johannes stellt die Website weiter vor und erläutert, dass man nun aktuelle Informationen immer sofort mit kleinem Teaser sieht. Unter News sind nun die letzten Beiträge vermerkt. Unter Kontakt können nun auch Leute uns direkt über ein Kontaktformular erreichen.

Auf dem Schwarzes Brett können Leute Beiträge verfassen und wir können dann entscheiden, ob wir diese freischalten wollen oder nicht. Auch die Mitgliederseiten funktionieren wieder und Johannes bietet an, zusätzlich zum Namen auch ein Bild mit anzeigen zu lassen. Der neue Kalender ist nun auch verfügbar und die Projektgruppen können über das Backend auch Veranstaltungen bewerben

Max hinterfragt, ob nun auch die FB-Posts auf der HP sichtbar sind. Johannes verneint und findet, dass beide Medien getrennt bleiben sollten, behält die Idee aber im Hinterkopf.

Robert fragt, ob der Kalender auch über das Frontend bedienbar sein könnte! Damit die Projektgruppen leichter Dinge einstellen können. Johannes betont, dass es wahrscheinlich keine kostenfreie Möglichkeit geben wird.

Konrad bedankt sich nochmal bei Johannes für all seine Findigkeit und sagt, dass die beiden sich nochmal damit beschäftigen würden! Konrad wünscht sich 3-4 Personen, die die Seite mit ihrem eigenen Account aktuell halten und inhaltlich füttern.

Sanja kümmert sich zukünftig darum, dass von jedem immer ein Bild auf der Homepage unter Mitglieder zu finden ist.

TOP 11: FSR-WE

Sanja fasst die TOPs des FSR WEs zusammen.

StuKo: Verschiedene Themen für TOPs erarbeitet

MV: Positionspapiere für die MV besprochen und abgestimmt, Protokoll befindet sich in der Cloud. Alle Dokumente finden sich außerdem auf der bvmd Seite.

Längsschnittcurriculum Notfallmedizin: Wir haben Ideen gesammelt, wie die Thematik auch in anderen Semestern implementiert werden könnte.

Medisport: Wir haben konkret Fragen formuliert, die wir dem Medisport in der nächsten Sitzung stellen wollen! (Protokoll siehe Cloud)

Film: Grobe Skizzen sind entstanden.

Kreuztool: Konkrete Fragen für eine Umfrage wurden sich überlegt → Gespräch mit Herr Neef und Herr Hempel; Angebote Bibliothek wurden eingeholt.

Selbstbild: Brainstorming, was unsere Studierenden von uns erwarten, wir machen eine Umfrage unter den Studierenden im Zuge der Wahl. Diese soll sich darauf beziehen, was die Studierenden von uns erwarten.

Wahlen: Welche AGs sind neu zu besetzen? Plakat und PowerPoint-Folie ist vorhanden.

UaKs: Fragen des Medizindidaktischen Zentrum beantwortet.

Nun werden wir von Frau Schultze um Konzeptvorschläge zu UaKs gebeten. Chris betont, dass wir dafür nicht wirklich zuständig sind. Philipp sagt, dass wir hier eine Chance haben, in der Lehrverbesserung mitzuwirken.

Konrad fragt, ob wir nicht in diesem Fall noch andere Studierende einbinden wollen. Chris meint, es wäre zu kurzfristig und gerade bei Konzepten stellt er sich das schwer vor.

Steffi wünscht sich, dass die Umfrage vom Medizindidaktischen Zentrum selbst kommt. Robert fragt, ob es so sinnvoll ist, ein einheitliches Konzept für alle UaKs zu erstellen. Sanja sagt es soll wohl nur eine Orientierungshilfe sein soll und schlägt ein Gespräch vor.

Sanja und Robert wollen sich mit Frau Schultze treffen.

TOP 12: Positionspapiere

Konrad merkt an, dass eigentlich Positionspapiere nach 22 Uhr besprochen werden sollten und zwar nach der Sitzung. Konrad hinterfragt, ob es auch ok wäre, jetzt gleich abzustimmen.

Alina würde sich, wie abgesprochen, wünschen dies nach der Sitzung zu besprechen. Wir folgen dem Vorschlag.

TOP 13: Unbeantwortete Mails

Erstibeutel-Mail: Wir haben aktuell keine Erstis, also werden keine benötigt.

Rainbowflash: Wird in den nächsten Sonntagsnews beworben.

Attestregelung: Wir haben bereits eine abschließende Mail geschrieben, also von unserer Seite kein Handlungsbedarf mehr. Die Fakultät versucht dieses Thema nun mit dem Marburger Bund und der bvmd anzugehen.

Kollektiv-Festival: wird beworben

Beschwerdemail Prof. Rodloff: Max meldet sich bei den Betroffenen

TOP 14: Sonstiges

Robert: Eventuell regelmäßige Treffen mit dem Medizindidaktischen Zentrum?

Steffi: Fördervereinsmitglieder bitte doodlen!

Jana: In zwei Wochen Social Monday. Bitte überlegt euch was wir machen wollen!

Sanja erinnert daran, dass es am 18. Mai ein ErstiTage-Treffen gibt.

Tobi und Sanja haben baldigst wieder ein Gespräch mit Frau Munkelt, sollte es noch Themen geben, die dort besprochen werden müssen, bitte an Sanja und Tobi herantragen.

Alina: Erklärbärstunde Physikum wann? 16.05.2017, Uhrzeit noch nicht festgelegt. Sie weiß potentiell jmd. der für den StuRaMed-Film die Zeichnungen machen könnte! Das Thema Volleyballturnier möchte sie demnächst als separaten TOP einreichen.

Chris: Wahlhelfer darf ja jeder, also kann man ja auch mal Externe fragen.

Philipp: Helfer für das Lunchtime-Seminar werden noch gesucht (Alina, Julia Aufbau - Abbau)

Konrad bedankt sich für die Sitzung.

Die Sitzung schließt um 22:30 Uhr.

TOP 15: MV-Positionspapier „Interkulturelle Kompetenz“

Wir unterstützen die Stoßrichtung des Positionspapiers (auf Grundlage der Zusammenfassung)

Abstimmung: 8/6/0 → wir beschäftigen uns damit

1. These

Chris sieht Überladung des Studiums und die Forderung zu allgemein, auch wenn die Idee insgesamt unterstützenswert ist

Dominik sieht ebenfalls kontroverse Haltung zwischen Entschlackung und neuen curriculären Anteilen

Debatte abwarten bzw. selbst Abschwächung des Wortes „notwendig“ zu „wichtig oder wünschenswert“ einbringen

Freiheit der Delegierten

2. Abstimmung MH/0/4 → angenommen

3. s. 1. These; keine Aufnahme ins Curriculum (Konrad); keine zusätzliche Lernbelastung, sondern in vorhandenen Unterricht integrieren (Sonja)

Idee: Im Curriculum ohne extra Belastung (Philipp), Max unterstützt dies; schwer möglich bzw. wird kaum so umgesetzt werden (Chris)

Änderung: Ins Curriculum ohne Mehraufwand für die Studierenden integrieren

Abstimmung: 6/7/1 → abgelehnt

Änderung: Extracurriculär integrieren

Abstimmung: MH/0/0 → angenommen